



Rodgau Zeitung

Nr. 20/2024 · 58./46. Jahrgang · Freitag, 17. Mai 2024 zum Wochenende

Unabhängiges Wochenblatt · Amtsverkündigungsblatt der Stadt Rodgau

50. Jubiläum im strahlenden Sonnenschein

Städtepartnerschaften mit Hainburg a.d.D. und Puisseaux mit Festakt und großem Stadtfest gefeiert

Rodgau (ah) Besseres Wetter hätte man der Feier zum 50-jährigen Jubiläum der Städtepartnerschaften zwischen Rodgau und Hainburg und Rodgau und Puisseaux eigentlich nicht wünschen können. Die Sonne strahlte den ganzen Tag vom Himmel und bis in den Abend hinein herrschte sommerliche Temperatur.

Die Feier war zweigeteilt. Am Vormittag fand der Festakt mit Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde im Bürgerhaus Nieder-Roden statt und am Nachmittag dann das große Stadtfest auf dem Puisseauxplatz. Während der Feier im Bürgerhaus, die vom Orchester des Musikvereins Nieder-Roden begleitet wurde, betonten Rodgaus Bürgermeister Max Breitenbach, Stadtrat Johannes Gumprecht aus Hainburg, Erster Stadtrat Alain Nebout aus Puisseaux und Karin Müller, Staatssekretärin für Bundes- und Europaangelegenheiten, Internationales und Entbürokratisierung, die Bedeutung der Partnerschaften für ein friedliches Europa, besonders wenn sie schon so lange bestünden. Diese Partnerschaften seien mehr als ein symbolischer Akt. Durch die persönlichen Bezie-



Beim feierlichen Rückverschwisterungsakt wurden die Freundschaftsbande zwischen Hainburg a.d.D., Puisseaux und Rodgau erneuert. (Fotos: ah)

hungen würden sie mit Leben erfüllt. „Diese Feier ist ein Zei-

chen dafür, dass Europa mehr ist als Politik. Europa ist Freizügigkeit, Europa ist Partnerschaft, Europa ist Freundschaft und vor allem Begegnung“, so Karin Müller. Sie sorgten dafür, dass Grenzen zwischen den Städten nur auf der Landkarte existierten, so Johannes Gumprecht.

Man könne auch voneinander lernen und die Kultur des jeweils andern besser kennen lernen, erklärte Alain Nebout und ergänzte augenzwinkernd: „So habt ihr von uns gelernt, dass man sein Marmeladenbrot beim Frühstück auch in den Milchkaffee tunken kann und wir geben zu, dass eure

Bettdecken viel besser sind als klassische Laken und Decken unserer traditionellen Betten.“ Der anschließende Festzug zum Puisseauxplatz war dann auch das Startsignal für ein Stadtfest. Etwa 30 Vereine beteiligten sich mit Info-

Getränke- und Essensständen. Überraschend gekommen war auch eine Gruppe aus Donja Stubica, die beim Partnerschaftsverein mithalf. Ergänzt wurde das Ganze durch ein umfangreiches Programm auf der großen Bühne.



KFZ - Service für alle Marken
Spezialisiert für KIA und TOYOTA

Borsigstr. 10 - 12 · 63110 Rodgau Nieder-Roden
Tel. 06106/26 84 00 · info@autohaus-schleicher.de
www.autohaus-schleicher.de

Beilagen-Hinweis

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beilagen folgender Firmen

(einige Beilagen finden Sie nur in Teilen der Ausgabe):

Edeka, Alldrink, JYSK, Möbel Kempf, LIDL, Netto, Norma, Toom Baumarkt



Bitte beachten Sie unsere Beilage in Teilen dieser Ausgabe!

mit **zusammen Bürgern e.v.**
Rodgaus Wahlverein
www.zusammen-mit-buergern.eu · kontakt@zmb-ev.de · 06106/18215

DAHLER
Wir bieten Ihnen eine kostenlose Marktwertermittlung Ihrer Immobilie
DAHLER Hanau / Offenbach T 06182 992 604 dahlere.com/hanau

Zur Website:

Vertrauen verpflichtet!

Beratung
Verkauf
Installation
Kundendienst

Küchenstudio ELEKTROFISCHER
www.elektro-fischer-rodgau.de
Weiskircher Straße 21 - 23 · Rodgau-Jügesheim · Tel. 06106/15961

musterhaus küchen
FACHGESCHÄFT

Zur neuen Figur in 4 Wochen.

für nur **49€**

VITA NOVA
Am Schwimmbad 3,
63500 Seligenstadt
Tel.: 06182-2 59 44
www.vitanova.de

Massen zieht es nach „Rodgau“

Sportfreunde luden zu Radtourtag und Vatertagsfest

Rodgau (ah) An einem Tag im Jahr wird „Rodgau“ zu „Radgau“. Wer am Vatertag von Norden nach Jügesheim gefahren ist, der konnte auf dem Ortsschild statt „Rodgau – Ortsteil Jügesheim“ „Radgau“ lesen.

Den Grund dafür konnte man ein paar Meter weiter an der EVO-Sportfabrik der Sportfreunde Rodgau entdecken, denn an diesem Tag war die Sporthalle das Ziel vieler Radbegeisterten und zwar in einer Menge, mit der die Sportfreunde nicht gerechnet haben. 800 Voranmeldungen gab es für die verschiedenen Strecken ab 42 Kilometer des „Radtourtag und Vatertagsfest“ und am Ende wurden 1300 gezählt. Einen Teil des Zuwachses dürften die neu angebotene Marathonstrecke über 242 Kilometer zu verdanken sein. Davon gab es Deutschland bisher nur 20, die vom BDR zugelassen sind.

Das Organisationsteam mit

Bernhard Lorenz an der Spitze hatte ganze Arbeit geleistet, denn die zahlreichen Rückmeldungen der Teilnehmer waren positiv. „Es ist toll hier. Das nächste Mal bringe ich Freunde mit“, war oft die Aussage. Sogar aus der Schweiz und aus Hamburg waren Teilnehmer dabei. Ein Gast aus Hamburg bemerkte: „Ich bin zwar jetzt etwas ruhiger, aber früher bin ich viel gefahren und der Radtourtag hier gehört zu den besten zehn Veranstaltungen, die ich erlebt habe“. Es waren nicht nur die ausgesuchten Strecken und die gute Beschilderung, die so positiv aufgenommen worden sind, sondern auch das gesamte Klima und der Service auf der Veranstaltung. So gab es Übernachtungsmöglichkeit in der Sporthalle für alle, die eine größere Anfahrt hatten und früh starten wollten. So ging es schon um 6 Uhr auf die Marathonstrecke. Die Anmeldung läuft inzwischen rein digital und so gab es keine

lange Wartezeiten, bevor man auf die Strecke gehen konnte. Auf den verschiedenen Touren gab es zahlreiche Versorgungspunkte, aber an einem Punkt, der von allen angefahren wurde, wartet etwas Besonderes. Dort gab es Lachsschittchen und alkoholfreies Prosecco und das war für viele das „Tüpfelchen auf dem i“. Ab Mittag vermischten sich dann Radtourfahrer und Vatertagsgäste auf dem Vereinsgelände und das sonnige Wetter förderte die gute Stimmung noch. Auf der großen Bühne unterhielten am Nachmittag vier Tanzgruppen der Sportfreunde die Gäste und später dann die Band „Logan Place“ mit ihrer Musik. So sehr sich die Sportfreunde über den guten Besuch freuten, hat man aber gemerkt, das man an der Grenze der Belastung angekommen ist. 230 Helfer sorgten dafür, das alles rund lief, aber mancher verlängerte seinen Dienst, um den Andrang zu bewältigen. (Foto: ah)



Neues Stück mit dem Großen Welttheater

Rodgau (RZ) Die Theatergruppe Großes Welttheater Rodgau e.V. hat wieder zu Proben begonnen. Diesmal eine Produktion, bei der ausschließlich die Jugend und junge Erwachsene auf der Bühne stehen werden.

Doch nicht nur die Schauspielerinnen und Schauspieler sind jung, auch die Sprache des Stückes aus dem 16. Jahrhundert wurde ins Hier und Heute übersetzt. Denn William Shake-

spears antiquierte literarische Sprache passt nicht mehr so ganz zu „slay“ und „goofy“, so mal ganz „auf Lock“ gesehen. Das Jugendregieteam Maybrit Gutschling und Adrian Hofferberth präsentierten den Schauspielenden das Stück „Viel Lärm um Nichts“ Anfang Mai zum ersten Lesen, wobei es auch reichlich Grund zum Lachen gab – nicht nur aber auch wegen der modernen Sprachversion. Geprüft wird jetzt wöchent-

lich und am 11. und 12. Oktober wird das Stück im Bürgerhaus Nieder-Roden aufgeführt. Infos zum Kartenvorverkaufstart kommen demnächst. Die bekannten Vorverkaufsstellen (Gartenstadtbücher Nieder-Roden und Bücherstube Jügesheim) behalten wir bei. Ab wann es Karten gibt, kann dann auch auf der homepage welttheater-rodgau.de eingesehen werden. (Foto: privat)



Mixed Voices präsentieren Konzertabend

Jügesheim (RZ) Nach vielen Jahren Pause findet endlich wieder ein Konzert des Chores Mixed Voices statt. Am Sonntag, 26. Mai um 18

Uhr bitten die Sängerinnen und Sänger ins evangelische Gemeindezentrum in Jügesheim. Gemeinsam mit dem Chorleiter Stephan Stehl freu-

en sich alle darauf, die Ergebnisse ihrer intensiven Proben präsentieren zu können. Der Konzertabend steht unter dem Motto „Mondnacht“, so dass man sich auf klassische und moderne Musikstücke zu diesem Thema freuen kann. Eintrittskarten zum Preis von 15 Euro sind im Vorverkauf bei den Chormitgliedern und an der Abendkasse erhältlich.

KITA 2: Gemeinsam gegen den Müll

Rodgau (RZ) Die Kinder der grünen Gruppe aus der Kindertagesstätte 2 in Dudenhofen haben sich ein Ziel gesetzt: Die Wege um den Kindergarten sollen müllfrei werden. So haben sie die Initiative ergriffen und die Umgebung von Müll befreit. Ausgestattet mit Eimer und kleinen Zangen vom NABU Münster sammelten die jungen Umweltschützer mit Eifer und Begeisterung Papier, Plastikverpackungen, Zigarettentippen und anderen Unrat ein. Auch ein Kissen und eine Porzellanschale waren dabei. Aber gerade die Zigarettentippen machten einen Großteil des aufgesammelten Mülls aus.



Die Stadtverwaltung Rodgau unterstützt die Aktion der KITA 2 und appelliert an alle Bürgerinnen und Bürger, ihren Abfall richtig zu entsorgen. „Jeder Einzelne kann dazu beitragen, unsere Umwelt sauber zu halten“, so David Kraft aus der Kommunikationsabteilung der Stadtverwaltung. „Dafür gibt es ausreichend Mülleimer und Abfallbehälter.“ Die Aktion fand im Rahmen „Sauberes Rodgau“ statt. (Foto: privat)

2. Rodgauer Wirtschaftsclub am 5. Juni

Rodgau (RZ) Unter dem Motto „Geheimnisse im Wald“ möchten wir Sie herzlich zum 2. Rodgauer Wirtschaftsclub einladen. Lassen Sie uns gemeinsam einen inspirierenden Abend auf dem Gelände von Segula Technologies GmbH verbringen. Das Netzwerktreffen findet am Mittwoch, 5. Juni, um 17 Uhr bei Segula Technologies GmbH, Testcenter 2, Rodgau statt. Tauchen Sie ein in die Welt der Innovation und Technologie. Erleben Sie einen faszinierenden Vortrag zum Thema autonomes Fahren und gehen Sie mit uns auf eine spannende Entdeckungstour. Nehmen Sie teil an einer exklusiven Rundfahrt auf dem Testgelände und erkunden Sie die geheimnisvollen Strecken im Dudenhöfer Wald.

Im Anschluss erwartet Sie ein Get-Together mit Essen und erfrischenden Getränken, bei dem Sie die Gelegenheit haben, Ihr Netzwerk zu erweitern und vielseitige Möglichkeiten zur Zusammenarbeit zu erkunden. An diesem Abend ist die Teilnehmerzahl auf maximal 120 Personen beschränkt. Anmeldungen sind ausschließlich über folgende E-Mail-Adresse bis spätestens 22. Mai möglich: wirtschaft@rodgau.de Ausschlaggebend für die Vergabe der begrenzten Plätze, ist Datum und Uhrzeit des Eingangs Ihrer Mail. Telefonische Anmeldungen können wir leider nicht entgegennehmen. Nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie weitere Informationen.



SPD-Kultour zur Käthe Kollwitz-Ausstellung

Rodgau/Frankfurt (RZ) „Viel oft wird Käthe Kollwitz als Propagandakünstlerin missverstanden. Es ist Zeit, sie neu zu entdecken...“ Diesem Aufruf folgten die Teilnehmenden der KulTour Nr. 22, ausgerichtet von der SPD Rodgau, ins Stadel Museum und erlebten einmal mehr ein interessante und beeindruckende Führung durch eine sehr engagierte

Kunsthistorikerin. Sie führte den Teilnehmerinnen und Teilnehmern nicht nur ein bewegtes Leben der Künstlerin, sondern auch ihre ausgezeichneten und besonderen künstlerischen Fähigkeiten und Fertigkeiten vor Augen. Eine unbedingt sehenswerte Ausstellung, so das abschließende Urteil aller Beteiligten. (Foto: privat)

26. MAI
2024
Beginn 16 Uhr



INFOABEND GEBURTSHILFE

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne

Die Geburt eines Kindes ist ein natürliches und sehr persönliches Ereignis. Die geburtshilfliche Klinik der Asklepios Klinik Langen lädt Sie herzlich zum Infoabend ein. Chefarzt Dr. Krapfl und sein Team präsentieren die Abläufe einer Geburt und stehen für Ihre Fragen zur Verfügung.

Anmeldung & Information unter:
Tel.: 06103 / 912-615 07

gyn.langen@asklepios.com
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine
Anmeldung ist
erforderlich.

Hessische CDU-Generalsekretärin kommt nach Weiskirchen

Rodgau (RZ) Die CDU Weiskirchen lädt zu ihrer nächsten Veranstaltung, im Rahmen der Europawahl, mit der hessischen CDU-Generalsekretärin Anna-Maria Bischof: Am 9. Juni ist es wieder so weit: Die Bürgerinnen und Bürger der Europäischen Union wählen ihre Vertreterinnen und Vertreter für das Europäische Parlament. Diese Wahl stellt wichtige politische, wirt-

schaftliche und soziale Themen in den Mittelpunkt und betont die Bedeutung von Werten Achtung der Menschenrechte, Freiheit, Demokratie, Gleichheit und Rechtsstaatlichkeit. Die CDU Weiskirchen lädt daher anlässlich der bevorstehenden Europawahl herzlich zur Veranstaltung „Europa ganz nah“ ein. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, den

21.05.2024 um 19 Uhr im Bürgerhaus Weiskirchen, Schillerstraße 27. Als besonderen Gast begrüßen wir Anna-Maria Bischof, die neue Generalsekretärin der CDU Hessen. Frau Bischof wird im Rahmen der Veranstaltung einen Einblick in die in Europawahlvorbereitung geben und im Anschluss in lockerer Atmosphäre für Gespräche zur Verfügung stehen.

Schöffenstelle zu besetzen

Rodgau (RZ) Im Ortsgerichtsbezirk Hainhausen ist die Stelle einer Schöfin/eines Schöffen neu zu besetzen. Die Amtszeit beträgt im Regelfall zehn Jahre. Die Ausübung der Tätigkeit als Schöfin/Schöffe erfolgt ehrenamtlich. Die Aufgaben der Ortsgerichte bestehen aus der Beglaubigung von Unterschriften und Abschriften, der Erteilung von Sterbefallsanzeigen, der Nachlasssicherung, der Mitwirkung bei der Festsetzung

und Erhaltung von Grundstücksgrenzen und der Schätzung von Grundstücken. Die persönlichen Voraussetzungen für die Ernennung zur Schöfin/zum Schöffen sind folgende: Die Person soll allgemeines Vertrauen genießen sowie lebenserfahren und unbescholten sein. Sie soll mit der Schätzung von Grundstücken vertraut sein. Sie muss ihren Wohnsitz im Bezirk des Ortsgerichts haben. Sie darf nicht die Besorgung fremder Rechts-

angelegenheiten geschäftsmäßig ausüben und darf nicht als Rechtsanwalt oder Notar zugelassen sein. Interessierte bewerben sich schriftlich mit einem Lebenslauf und unter Angaben zur beruflichen Qualifikation sowie unter Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses, nicht älter als drei Monate, bis zum 28. Juni. Die Bewerbung ist an den Magistrat der Stadt Rodgau, Fachdienst 1, Fachbereich Recht und Gremien, Hintertgasse 15, zu richten.

„Plötzlich im Koma“

Langen (RZ) Im Rahmen der Reihe „Patientenakademie 2024“ finden weitere Patientenforen der Asklepios Klinik Langen statt. Die Vorträge sind für ca. 45 Min. konzipiert, so dass im Anschluss ausreichend Zeit für individuelle Fragen aus dem Publikum und eine rege Diskussion bleibt. Eine Anmeldung ist erforderlich **22. Mai, 18.00 Uhr**
Plötzlich im Koma! Tipps zur rechtzeitigen & selbstbestimmten Vorsorge. Informationen zu: Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und gesetzlicher Betreuung
Referenten: Dr. Michel Schütz, Chefarzt Anästhesie und Intensivmedizin, Asklepios Klinik Langen
Dr. Oliver Leubecher, Notar & Fachanwalt Medizinrecht, HFBP Rechtsanwälte Frankfurt,

Ort: Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal
In Ihrem Vortrag zeigen die Referenten auf, wie wichtig eine frühzeitige, selbstbestimmte Vorsorge für den Fall einer (plötzlichen) schweren Erkrankung ist und wie Sie am besten Vorsorge treffen können. Herr Dr. Schütz und Herr Leubecher stellen die Sachlage dabei sehr anschaulich aus Sicht des erfahrenen Intensivmediziners, und versierten Rechtsanwalts für Medizinrecht und Notars dar. Während Herr Dr. Schütz auf der Intensivstation nahezu täglich mit Angehörigen von Patienten in Kontakt ist, die den weiteren Behandlungsverlauf für Patienten entscheiden müssen, wenn diese dazu nicht mehr in der Lage sind, berät Herr Leubecher seine Mandanten in der Regel bei der Erstellung von Vorsorgevollmachten

und Patientenverfügungen, bevor der schwere Krankheitsfall eintritt. In der Veranstaltung sollen u. a. folgende Fragen beantwortet werden: Was ist der Unterschied zwischen Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung? Was kann und sollte ich mit einer Patientenverfügung oder Vorsorgevollmacht regeln? Wie verfasse ich eine Patientenverfügung so, dass sie auch meinem Willen entspricht? Wo hinterlege ich die Dokumente, damit sie im Notfall immer gefunden werden? Wer diese und viele weitere Informationen zum Thema erhalten möchte, ist herzlich eingeladen, an der Veranstaltung teilzunehmen. Weitere Informationen und Anmeldung unter: Tel.: 06103 / 912 – 6 14 66, anmeldung.langen@asklepios.com

Mixed Generations in Lindenholzhausen

Dudenhofen (RZ) Am frühen Morgen des Vatertags starteten die Sängerinnen und Sänger der „Mixed Generations“ des Gesangverein Germania 1895 Dudenhofen mit dem Bus nach Limburg-Lindenholzhausen zum dortigen Internationalen Wettbewerb für Chormusik & Folklore mit über 170 Chören und Folkloregruppen aus 35 Nationen und Kulturen. Der gemischte Chor startete in der Kategorie B1 – gemischte Chöre national mit dem Spiritual „Steal away“, gefolgt von „Never enough“ aus dem Musical „The greatest Showman“ und dem für diesen Wettbewerb neu einstudierten Stück „Mondnacht“ von W.A. Mozart. Die Sänger und Sängerinnen zeigten sich von ihrer besten Seite und freuten sich über das gute Bewertungsergebnis. Das Harmonie-Festival hat bei

allen einen überwältigenden Eindruck hinterlassen, denn es gab den ganzen Tag über an verschiedenen Orten so viele Chöre und Folkloregruppen aus verschiedenen Nationen zu sehen und zu bestaunen. Zu einigen Chören konnten erste freundschaftliche Kon-

takte geknüpft werden, zum späteren gesanglichen Austausch. Es waren so viele Menschen, jeden Alters, nach Lindenholzhausen gekommen, die alle eines verbindet: Die Liebe zur Musik!

(Foto: privat)



„Musikalische Erinnerungen“

Rodgau (RZ) „Musikalische Erinnerungen“ ist unser nächstes Thema bei Frauen im Gespräch am Donnerstag, 23. Mai, um 15.30 Uhr im Frauentreff, Gartenstraße 20-24.

Musik begleitet uns durch unser ganzes Leben, egal, ob wir aktiv selbst singen und ein Instrument gelernt haben oder nur als Zuhörende. Was hat unseren Musikgeschmack geprägt, wie hieß der Titel der ersten Schallplatte? Für welche Musikgruppen haben wir geschwärmt und welche Musik verbinden wir mit ganz besonderen Ereignissen? Jede von uns hat entsprechende Erinnerungen, über die wir uns bei einer gemütlichen Tasse Kaffee oder Tee miteinander austauschen wollen. Und wir fragen uns auch, warum man im Seniorenalter automatisch mit Volksmusik bespaßt wird, wenn frau eigentlich mit den Beatles oder Stones aufgewachsen ist. Was sagt das über das vorherrschende Altersbild? Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, nähere Infos unter 0176-47773896

Betrieb auf der Kinder- und Jugendfarm

Rodgau (RZ) Im Mai öffnet die Kinder- und Jugendfarm in Rodgau an zwei Freitagen. Am 17. und 31. Mai jeweils ab 15 Uhr können Kinder und Jugendliche (auch Nicht-Mitglieder) das Farm-Angebot kostenfrei nutzen, das Gelände kreativ und handwerklich mitgestalten oder Outdoor-Spiele ausprobieren. Wetterfeste Kleidung, Snacks und Getränke sind mitzubringen. Werkzeuge und Arbeitshandschuhe werden zur Verfügung gestellt. Bei starkem Regen und Gewitter finden die Farm-Freitage nicht statt. Von 18 bis 19 Uhr informiert das Farm-Team am 17. Mai im Anschluss über die vielfältigen Aufgaben im Verein und freut sich auf viele interessierte, um neue ehrenamtlich Aktive zu gewinnen.

Behinderung in Jügesheim

Rodgau (RZ) Die Rathenaustraße wird auf Höhe der Hausnummer 20 vom 23. Mai bis voraussichtlich 1. Juni gesperrt. Eine Umleitung erfolgt über Nordring, Ludwigstraße und Bertolt-Brecht-Straße.

Bürgerhilfe Rodgau e.V. Hilfe auf Gegenseitigkeit



- ehrenamtlich helfen
- Zeitgutschriften erwerben
- bei eigener Bedürftigkeit einlösen

Telefon 06106 / 12012
www.buergerhilfe-rodgau.de

JHV beim Heimatverein Jügesheim

Jügesheim (MA) Einladung zur Jahreshauptversammlung des Heimatvereins Jügesheim am Mittwoch, 29. Mai, um 19.30 Uhr im Heimatmuseum Vordergasse 59
Tagesordnung: 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit, 2. Ehrung der Verstorbenen, 3. Bericht aus dem Vorstand, 5. Kassenbericht, 6.

Bericht der Revisoren, 7. Entlastung des Vorstands, 8. Neuwahlen, a) 1. Vorsitzende/n, b) stellvertretenden Vorsitzende/n, c) Schriftführers/in, d) stellvertretenden Schriftführers/in, e) Kassierers/in, f) der Revisoren, g) Beisitzer/innen, 9) Behandlung der Anträge, 10) Verschiedenes. Anträge sind einzureichen bis 22. Mai.

Asklepios Geburtshilfe Langen: Elterninfo am Nachmittag

Langen (MA) Mit zusätzlichen sonntäglichen Informationsveranstaltungen bietet die geburtshilfliche Abteilung der Asklepios Klinik Langen ein neues Angebot für werdende Mütter und Väter. Der nächste Termin in der Reihe findet am Sonntag, 26. Mai, um 16 Uhr statt. Dabei stellt sich nicht nur das ärztliche und pflegerische Team rund um Chefarzt Dr. Eckart Krapfl vor, sondern die Teilnehmer lernen die geburtshilfliche Station sowie die Kreißsäle kennen und erhalten wichtige Informationen über



die Abläufe einer Geburt in der Langener Klinik. Anmeldung & Information unter Tel.: 06103 / 912-61507 oder gyn.langen@asklepios.com, sowie www.asklepios.com/lang/geburtshilfe.

„Rodgauer Feenweg“ wird eröffnet

Rodgau (RZ) Kleine Feen mit ihren Häuschen, ein Drache, der aus dem Fenster schaut, oder ein kleiner Wichtel, der über Witze lacht: diese kleinen Fabelwesen sind auf jeden Fall einen Besuch wert. Auf einem, von den Freien Wählern Rodgau errichteten kleinen Rundweg an der Waldfreizeitanlage „Gänsbrüh“ im Stadtteil Dudenhofen können die neuen Bewohner am „Rodgauer Feenweg“ besucht werden. Die Idee dazu entstand schon im Jahr 2023. Gemeinsam mit

den Verantwortlichen der Stadt wurde die Waldfreizeitanlage „Gänsbrüh“ in Dudenhofen als geeigneter Standort erkoren. Die kleine Eröffnungsfeier findet am 26. Mai um 14 Uhr in der Waldfreizeitanlage „Gänsbrüh“ in Dudenhofen statt. Für die ersten 90 Kinder wird es eine kleine Überraschung geben. Für die Erwachsenen steht ein Gläschen zum Anstoßen bereit. Die Freien Wähler Rodgau freuen sich über zahlreichen Besuch von Klein und Groß.

SIE HABEN EIN PROBLEM, WIR LÖSEN ES!

VORHER NACHHER

SERVICE RUND UMS HAUS

FRÜHLINGSAKTION
Gutschein für Neukunden
100€

LEISTUNGEN

- Pflasterreinigung
- Gehwegreinigung
- Terrassenreinigung
- Reinigungsarbeiten
- Holz streichen
- Haushaltsauflösungen
- Fliesen abstemmen

- Dachreinigung
- Keller auf- & ausräumen
- Entsorgung von Bauschutt, Holz usw.
- Renovierungsarbeiten
- Tapete entfernen

- Gartenarbeiten
- Dachreparaturen
- Winterdienst
- Abrissarbeiten u. v. m.
- Weiteres auf Anfrage

KOSTENLOSE BERATUNG UND PROBE VOR ORT

Tel. 06106/2791922

Fa. Christians
63110 Rodgau • Hochstädter Str. 16



Amtliche Bekanntmachung Räumung von Reihengräbern auf dem Friedhof Dudenhofen

Gemäß §§ 18, 27 der Friedhofssatzung der Stadt Rodgau vom 01.04.2007

sind die Räumungen der Reihengräber auf dem Friedhof Dudenhofen durchzuführen, da die Ruhefristen abgelaufen sind.

Friedhof Dudenhofen, Reihengräber Abteilung 9

Grab-Nr., Verstorbenen Name, Verstorbenen Vorname, Sterbejahr

09/01/004re F e n c h e l

Kitty 1991

09/01/006re Grüneberg

Katharina 1991

09/01/008re Sauerwein

Katharina Margarete

1992

09/01/009re Senger

Elisabeth 1992

09/02/003re G ö r l a c h

Karl-Heinz 1993

09/02/006re Vidot

Victor Olivier 1994

09/02/010re Bürger

Eva 1994

09/02/011re L a n c é

Heinz August Ferdinand

1994

09/02/013re Jäger

Philipp Arnold 1994

09/03/002re S i p a h i

Atija 1995

09/03/006re L a n g e

Emma Katharina 1995

09/03/012re Schmieder

Maria Regine 1995

09/03/014re M a i e r

Gerhard 1995

09/04/016re E h r k e

Paul Günther 1997

09/05/004re Jäger

Karl Wilhelm 1998

09/05/006re J a h n s

Kurt 1998/2001

09/05/007re H o p p e

Manfred Erich Franz

1998

09/06/012re Wintterlin

Ernst Georg 2002

09/06/013re R u c h a t z

Helmut Friedrich 2002

09/07/001re W r o n n a

Agnes 2000

Die Räumung der Grabstätten muss innerhalb der nächsten 6 Monate, nach dieser

Veröffentlichung, erfolgen. Verantwortlich für die ordnungsgemäße Räumung sind die sorgspflichtigen Angehörigen bzw. Nutzungsberechtigten.

Die sorgpflichtigen Angehörigen bzw. Nutzungsberechtig-

ten der Grabstätten werden gebeten, sich bei der Friedhofsverwaltung (Kontakt-daten unten

Kommen die Nutzungsberechtigten dieser Verpflichtung nicht nach, so sind die Stadtwerke Rodgau berechtigt, die Grabstätten nach Ablauf der 6 Monate

auf Kosten der Nutzungsberechtigten zu räumen.

Stadtwerke Rodgau
Abteilung Friedhofs- und Bestattungswesen

Philipp-Reis-Str. 7, 63110

Rodgau

Telefon: 06106 - 82 96 46 02

E-Mail: friedhof@stadtwerke-rodgau.de

Mai 2024

Stadt Rodgau

Max Breitenbach

Bürgermeister

Bekanntmachung

über das Recht auf Ein-

sicht in das Wählerver-

zeichnis und die Erteilung

von Wahlscheinen für die

Wahl zum Europäischen

Parlament am 09.06.2024

1. Das Wählerverzeichnis zur

Wahl zum Europäischen Parla-

ment für die Stadt Rodgau wird

in der Zeit vom 20.05.2024 bis

24.05.2024

während der allgemeinen Öff-

nungszeiten

im Bürgerservice der Stadtver-

waltung Rodgau, Hintergasse

15, 63110 Rodgau

für Wahlberechtigte zur Ein-

sichtnahme bereitgehalten.

Jeder Wahlberechtigte kann

die Richtigkeit oder Vollstän-

digkeit der zu seiner Person

im Wählerverzeichnis einge-

tragenen Daten überprüfen.

Sofern ein Wahlberechtigter

die Richtigkeit oder Vollstän-

digkeit der Daten von anderen

im Wählerverzeichnis einge-

tragenen Personen überprüfen

will, hat er Tatsachen glaubhaft

zu machen, aus denen sich eine

Unrichtigkeit oder Unvollstän-

digkeit des Wählerverzeich-

nisses ergeben kann. Das Recht

auf Überprüfung besteht nicht

hinsichtlich der Daten von

Wahlberechtigten, für die im

Melderegister ein Sperrvermerk

gemäß den § 51 Absatz 1 des

Bundesmeldegesetzes eingetra-

gen ist.

Wählen kann nur, wer in das

Wählerverzeichnis eingetragen

ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeich-

nis für unrichtig oder unvoll-

ständig hält, kann in der Zeit

vor dem 20. Tag bis zum 16. Tag

vor der Wahl, spätestens am

24.05.2024 bis 12:00 Uhr, bei

der Gemeindebehörde Hinter-

gasse 15, 63110 Rodgau Ein-

spruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich

oder durch Erklärung zur Nie-

derschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das

Wählerverzeichnis eingetragen

sind, erhalten bis spätestens

zum 19.05.2024 eine Wahlbe-

nachrichtigung.

Wer keine Wahlbenachrichti-

gung erhalten hat, aber glaubt,

wahlberechtigt zu sein, muss

Einspruch gegen das Wähler-

verzeichnis einlegen, wenn er

nicht Gefahr laufen will, dass

er sein Wahlrecht nicht aus-

üben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf

Antrag in das Wählerverzeich-

nis eingetragen werden und die

bereits einen Wahlschein und

Briefwahlunterlagen beantragt

haben, erhalten keine Wahlbe-

nachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat,

kann an der Wahl im Kreis Of-

fenbach durch Stimmabgabe

in einem beliebigen Wahlraum

dieses Kreises oder durch Brief-

wahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf

Antrag

5.1 ein in das Wählerverzeich-

nis eingetragener Wahlberech-

tigter,

5.2 ein nicht in das Wählerver-

zeichnis eingetragener Wahl-

berechtigter,

a) wenn er nachweist, dass er

ohne sein Verschulden die An-

tragsfrist auf Aufnahme in das

Wählerverzeichnis bei Deut-

schens nach § 17 Absatz 1 der

Europawahlordnung, bei Uni-

onsbürgern nach § 17a Absatz

2 der Europawahlordnung bis

zum 19.05.2024 oder

die Einspruchsfrist gegen das

Wählerverzeichnis nach § 21

Absatz 1 der Europawahlord-

nung bis zum 24.05.2024 ver-

säumt hat,

b) wenn sein Recht auf Teil-

nahme an der Wahl erst nach

Ablauf der Antragsfrist bei

Deutschen nach § 17 Absatz 1

der Europawahlordnung, bei

Unionsbürgern nach § 17a Ab-

satz 2 der Europawahlordnung

oder der Einspruchsfrist nach

§ 21 Absatz 1 der Europawahl-

ordnung entstanden ist,

c) wenn sein Wahlrecht im Ein-

spruchsverfahren festgestellt

worden und die Feststellung

erst nach Abschluss des Wäh-

lerverzeichnisses zur Kenntnis

der Gemeindebehörde gelangt

ist.

Wahlscheine können von in

das Wählerverzeichnis einge-

tragenen Wahlberechtigten bis

zum 07.06.2024, 18.00 Uhr, bei

der Gemeindebehörde münd-

lich, schriftlich oder elektro-

nisch beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzli-

cher Erkrankung, die ein Auf-

suchen des Wahlraumes nicht

oder nur unter nicht zumutba-

ren Schwierigkeiten möglich

macht, kann der Antrag noch

bis zum Wahltag, 15.00 Uhr,

gestellt werden.

Versichert ein Wahlberech-

tigter glaubhaft, dass ihm der

beantragte Wahlschein nicht

zugegangen ist, kann ihm bis

zum Tage vor der Wahl, 12.00

Uhr, ein neuer Wahlschein er-

teilt werden.

Nicht in das Wählerverzeich-

nis eingetragene Wahlberech-

tigte können aus den unter 5.2

Buchstabe a) bis c) angegebene

n Gründen den Antrag auf

Erteilung eines Wahlscheines

noch bis zum Wahltag, 15.00

Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen ande-

ren stellt, muss durch Vorlage

einer schriftlichen Vollmacht

nachweisen, dass er dazu be-

rechtigt ist. Ein Wahlberech-

tigter mit Behinderungen kann

sich bei der Antragstellung der

Hilfe einer anderen Person be-

dienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält

der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,

- einen amtlichen Stimmzette-

lumschlag,

- einen amtlichen, mit der An-

schrift, an die der Wahlbrief

zurückzusenden ist,

- versehenen roten Wahlbrief-

umschlag und

- ein Merkblatt für die Brief-

wahl.

Die Abholung von Wahlschein

und Briefwahlunterlagen für

einen anderen ist nur mög-

lich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht.

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt.

Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von Deutsche Post AG unentgeltlich befördert.

Rodgau, den 07.05.2024

Der Magistrat

Gregor Fanroth

Fachdienstleiter

Amtliche Bekanntmachung

Neue Schöffin/neuer Schöffe für das Ortsgericht in Hainhausen gesucht

Im Ortsgerichtsbezirk Hainhausen ist die Stelle einer Schöffin/eines Schöffen neu zu besetzen. Die Amtszeit beträgt im Regelfall 10 Jahre. Die Ausübung der Tätigkeit als Schöffin/Schöffe erfolgt ehrenamtlich. Die Aufgaben des Ortsgerichts bestehen aus der Beglaubigung von Unterschriften und Abschriften, der Erteilung von Sterbefallsanzeigen, der Nachlasssicherung, der Mitwirkung bei der Festsetzung und Erhaltung von Grundstücksgrenzen und der Schätzung von Grundstücken. Die Aufgabe der Schöffin/des Schöffen besteht hauptsächlich in der Mitwirkung bei Schätzungen.

Die persönlichen Voraussetzungen für die Ernennung zur Schöffin/zum Schöffen sind folgende: Die Person soll allgemeines Vertrauen genießen sowie lebenserfahren und unbescholten sein.

Sie soll mit der Schätzung von Grundstücken vertraut sein. Sie muss ihren Wohnsitz im Bezirk des Ortsgerichts haben. Sie darf nicht die Besorgung fremder Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig ausüben

und darf nicht als Rechtsanwalt oder Notar zugelassen sein.

Die Bewerbung ist schriftlich mit einem Lebenslauf, mit Angaben zur beruflichen Qualifikation und unter Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses, nicht älter als drei Monate, bis zum 28. Juni 2024 einzureichen. Die Bewerbung richten Sie bitte an den Magistrat der Stadt Rodgau, Fachdienst 1, Fachbereich Recht und Gremien, Hintergasse 15, 63110 Rodgau.

Rodgau, den 10.05.2024

Magistrat der Stadt Rodgau

Im Auftrag

Ahmed Burkard

Fachbereichsleiter

Ihr Goldankauf-Spezialist im Rhein-Main-Gebiet

DAS GOLDHAUS RÖDERMARK

- **GOLDANKAUF**
- **BATTERIEWECHSEL 4,-**
- **REPARATUR VON GOLD- UND SILBERSCHMUCK SOWIE UHREN ALLER ART**

Ihr Spezialist rund um Trauringe und Schmuck.
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 16 Uhr • Sa. 10 - 13 Uhr
 Schulstraße 2 • 63322 Rödermark • (ggü. Sparkasse)
 Inhaber: T. Matay • Tel. 0 60 74 - 6 80 84 35

RENOVIERUNGEN CORRADI

kreatives Arbeiten
mehr als 25 Jahre Erfahrung

- Badsanierung
- Bodenbeläge (Vinyl, Parkett)
- Fliesenverlegung
- Trockenbau
- tapezieren
- streichen

Ob renovieren, modernisieren oder reparieren – hier sind Sie genau richtig!

Tel. 06071-969699 · Mobil 0172-6718159 · info@gcorradi.de · www.gcorradi.de

Grabmale aus Naturstein von MARMOR STENGER NATURSTEINE

Hegelstr. 5, Rodgau-Dudenhofen
 Tel. 0 61 06 / 29 08 00
 www.MarmorStenger.de



TOIII KOVA

Sie wollen energetisch sanieren, haben jedoch Angst vor falschen Entscheidungen?
 Ich bin Ihr persönlicher Ansprechpartner für Energieeffizientes Bauen und Fördermittel-Beratung.

TOM KOVA CONSULTING
 Tomislav Kovacevic – Dipl.Ing. Architekt (TU) – Energieberater (TU)

Buchen Sie hier ein unverbindliches und kostenfreies Erstgespräch.

0151-17233984 | mail@tomkova.de | Hauptstraße 151, 63110 Rodgau




Ihre HEIMATZEITUNGEN
aus einer Hand

Behinderung in Nieder-Roden

Rodgau (RZ) Der öffentliche Parkplatz in der Seestraße auf Höhe der Hausnummer 2 ist am 25. Mai von 8 bis 16 Uhr gesperrt. Grund hierfür ist ein Straßenfest.



Landfrauen auf Radtour

Dudenhofen (RZ) Die erste Fahrradtour der Landfrauen Dudenhofen fand großes Interesse. Bei super Wetter ging die Fahrt nach Offenbach-Bieber zur Gaststätte Gärtnerruh nach guter Stärkung fuhr man wieder nach Hause. (Foto: p.)

Umleitung Buslinie 40

Jügesheim (RZ) Aufgrund einer Vollsperrung in der Rathenaustraße in Jügesheim, muss der Stadtbus Rodgau Linie OF-40 in beiden Fahrtrichtungen, vom 23. Mai bis 1. Juni umgeleitet werden. Die Umleitung führt über die Ludwigstraße sowie Wasserfallstraße. Ersatzhaltestellen werden in der Ludwigstraße in Höhe des alten Friedhofs eingerichtet. Die Haltestelle „Konrad-Adenauer-Straße“ kann in diesem Zeitraum nicht angefahren werden.



SOS Helferkreis zur Rhododendronblüte im Palmengarten

Rodgau (RZ) Nachdem der SOS Helferkreis Rodgau e.V. die Cafeteria beim dem diesjährigen Ostermarkt der Stadt Rodgau so gut organisiert und durchgeführt hatte, belohnten sich die Mitglieder mit einem Besuch im Palmengarten Frankfurt. Gemeinsam ging es am 2. Mittwoch im Mai mit öffentlichen Verkehrsmitteln und zu Fuß zum Palmengarten. Anne Krieger hatte bereits im Vorfeld 2 Besuche genutzt, um optimale Wege zu erkunden und viele In-

formationen über Historie und Aktuellem zu sammeln, die sie nun an die 14 interessierten Teilnehmerinnen weitergeben konnte. Der weitläufige Park bot viele herrliche Landschaften und Ausblicke, besonders die Rhododendren und Pfingstrosen im Freigelände sowie die Glashäuser, die nach Klimazonen eingeteilt sind, beeindruckten sehr. Lange verweilte die Gruppen im Schmetterlinghaus, um ein paar Fotos der flatternden Vielfalt zu machen. Im Palmengarten bietet sich

Zeit für Gespräche untereinander, man kann sich den ganzen Tag aufhalten, viele km laufen und immer wieder Neues entdecken. Am Nachmittag hatte Anne Plätze im Cafehaus Siesmayer reserviert. Nach der Stärkung und Erholung machte sich die Gruppe gut gelaunt und übertoll mit neuen Eindrücken auf den Heimweg. Ab Juli trifft sich der SOS Helferkreis am ersten Mittwoch im Eiscafé „Ciao Ciao“ am Puisseauxplatz Nieder-Roden. (Foto:p)

Vortrag: Wenn Rauchen Lunge und Gefäße schädigt

Langen (RZ) Im Rahmen der Reihe „Patientenakademie 2024“ finden weitere Patientenforen der Asklepios Klinik Langen statt. Die Vorträge sind für ca. 45 Min. konzipiert, so dass im Anschluss ausreichend Zeit für individuelle Fragen aus dem Publikum und eine rege Diskussion bleibt. Eine Anmeldung ist erforderlich 23.05. um 18:00 Uhr: Wenn Rauchen Lunge und Gefäße schädigt - wie kann die moderne Medizin helfen? Referenten: Prof. Dr. Dr. med. K. Donas, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie, Dr. med. T. Stein, Chefarzt der Klinik für Pneumologie Ort: Neue Stadthalle Langen Laut Weltgesundheitsorganisation (WHO) sterben jährlich mehr als 7 Millionen Menschen an den Folgen des Rau-

chens. Anlässlich des Welt-nichtrauchertags am 31.05. lädt die Asklepios Klinik Langen Raucher und Nichtraucher zum o. g. Vortrag ein. Beim Rauchen nimmt der Körper zahlreiche giftige und gesundheitsschädliche Substanzen auf. Besonders die Lunge und die Atemwege werden durch das Rauchen beeinträchtigt. So ist z.B. das Risiko für Rauchen-der an Lungenkrebs zu erkranken, bis zu zwanzigmal höher als bei Menschen, die nicht rauchen. Doch auch das Risiko für Herz-Kreislauf-erkrankungen wie Durchblutungsstörungen, Herzinfarkt oder Schlaganfall steigt schon mit einer Zigarette pro Tag. Denn Rauchen schädigt die Blutgefäße und fördert die Gefäßverkalkung. Dadurch können Durchblutungsstörungen im Bereich von Armen und Beinen, ein Herzinfarkt

oder ein Schlaganfall auftreten. Aus diesem Grund ist der sofortige Rauchstopp immer das Mittel der Wahl. Gleichzeitig gilt für Raucher und ehemalige Raucher: Regelmäßige Vorsorgeuntersuchungen bei Lungenfachärzten und Gefäßspezialisten sind extrem wichtig. Sie können Leben retten oder z. B. vor Amputationen bei starken Durchblutungsstörungen schützen. Die Referenten möchten in ihrem Vortrag ausführlich über die Auswirkungen des Rauchens auf den gesamten Organismus informieren, Raucher zum Rauchstopp animieren sowie die verschiedenen Möglichkeiten der Vorsorgeuntersuchungen darstellen. Anmeldung & Information: Tel.: 06103 / 912 - 14 92 anmeldung.langen@asklepios.com, www.asklepios.com/langen

S.K.G Rodgau auf Sonntagswanderung

Jügesheim/Worms (RZ) Mit einem vollbesetzten Bus unternahmen die Wanderer der S.K.G Rodgau ihre erste Sonntagswanderung in diesem Jahr. Mit 48 Teilnehmern ging es bei Worms durch den Herrnsheimer Schlosspark (Bild), auf dem Rheinterrassenweg durch Weinberge und Weinorte weiter bis zum Rhein. Auf 3 verschiedenen langen Strecken wurde das Wanderziel, ein gutes Restaurant bei Rheindürkheim



erreicht. Da auch das Wetter mitspielte, war es eine gelungene Wanderung. Die nächste Sonntagswanderung ist am 9. Juni bei Bad Orb geplant. (Foto: S.K.G)

Sonntagswanderung ist am 9. Juni bei Bad Orb geplant. (Foto: S.K.G)

Miniloose gewinnen Europameisterschaft

Rodgau (RZ) Die Europameisterschaft im Garde- und Schautanzsport am Ende der Saison ist für jeden Verein das große Highlight. Zu Gast in Hanau war der Ausrichter der diesjährigen Europameisterschaft der TSC Schwarz-Gold Frankfurt e.V. Die „Euro“ im eigenen Land war für den S.K.G Rodgau eine sehr erfolgreiche Veranstaltung. Der zweifache Deutsche Meister Miniloose startete am Freitag in der Schülerklasse. Mit einem wunderschönen und fehlerfreien Durchgang hieß es am Ende, neuer Europameister in der Disziplin Marsch sind Miniloose vom S.K.G Rodgau. Die Krönung ihrer

bisherigen Saisonleistung und redlich verdient. In der Polka erreichten Sie, als beste deutsche Mannschaft, einen großartigen dritten Platz, wird diese Disziplin doch sonst durch die teilnehmenden holländischen und belgischen Mannschaften dominiert. Hier einen begehrten Platz auf dem Treppchen zu erreichen, hat für große Freude gesorgt und zeigt einmal mehr, was die jüngsten Tänzerinnen zwischen 7 und 12 Jahren erreichen können. Am Samstag hieß es Bühne frei für die Hauptklasse. Vor ausverkauftem Publikum und einer grandiosen Stimmung startete am Morgen die Diszi-



plin Marsch. Footloose überzeugten wieder einmal mit ihrem wunderschönen Tanz und holten sich damit verdient den 3. Platz. In der Polka war der Jubel ebenfalls riesig, die Mannschaft ertanzte sich den

4. Platz. Eine hervorragende Leistung, die alle Beteiligten hier vollbracht haben. In der Disziplin Garde Paar erreichten Vanessa Schreiber und Noah Bulih unter tosendem Beifall des Publikums über-

raschend aber sehr verdient den 2. Platz und sind somit Vize-Europameister. Die allererste Saison mit solch einem Ergebnis abzuschließen ist eine fantastische Leistung. Amelie Schnur qualifizierte sich in der Disziplin Garde Solo für die Europameisterschaft. Sie holt sich mit einem wunderschönen Durchgang den 9. Platz und wird damit das zweitbeste Solo Deutschlands. Der Sonntag gehörte der Jugendklasse. Tinyloose starteten mit dem Marsch in den Turniertag. Trotz einer zunächst uneindeutigen Wertung war die Freude bereits groß, aber als dann wirklich Platz 2 fest-

stand, gab es kein Halten mehr. Vize-Europameister: Tinyloose. Trainerinnen & Tänzerinnen lagen sich vor Freude in den Armen. In der anschließenden Disziplin Polka ertanzten sich Tinyloose als beste deutsche Mannschaft den 4. Platz und auch hier war die Freude riesig. Anna Pankowski hatte sich in der Disziplin Garde Solo qualifiziert und durfte auf der Bühne ihr Können zeigen. Sie ertanzte sich in einem starken Teilnehmerfeld mit einem sehr guten Durchgang Platz 5. Auch sie darf sich nun zweitbestes Solo Deutschlands nennen und kann stolz auf ihre Leistung sein. (Foto: S.K.G)



KIRCHENGEMEINDEN IN RODGAU

Kath. Pfarrgemeinden Jügesheim/Dudenhofen/ Nieder-Roden/ Rollwald

Sonntag, 19. Mai

Pfingsten

Pfarrfest Jügesheim

9.30 Uhr: St. Matthias Hochamt
11.00 Uhr: St. Nikolaus Hochamt (Mitw. Projektchor), anschl. Pfarrfest hinter dem HdB
18.00 Uhr: St. Marien Wortgottesfeier

Pfingstmontag, 20. Mai

9.30 Uhr: Hl. Kreuz Hochamt

11.00 Uhr: St. Marien Hochamt

Dienstag, 21. Mai

8.30 Uhr: St. Matthias Heilige Messe – anschl. Rosenkranz

18.30 Uhr: St. Nikolaus Maianacht

Donnerstag, 23. Mai

8.20 Uhr: Hl. Kreuz Rosenkranz

9.00 Uhr: Hl. Kreuz Heilige Messe

Freitag, 24. Mai

14.30 Uhr: St. Nikolaus Trauung

17.00 Uhr: G-Egner-Haus Katholischer Gottesdienst

18.00 Uhr: St. Matthias Maianacht

19.00 Uhr: St. Nikolaus Heilige Messe

Samstag, 25. Mai

10.30 Uhr: St. Matthias Eröffnungsgottesdienst Firmung

18.30 Uhr: St. Marien Sonntagvorabendmesse

Sonntag, 26. Mai

9.30 Uhr: Hl. Kreuz Hochamt – 10-jähriges Bestehen Hl. Kreuz

9.30 Uhr: Hl. Kreuz Kindergottesdienst

11.00 Uhr: HdB Kleinkindergottesdienst (UG)

11.00 Uhr: St. Nikolaus Hochamt

18.00 Uhr: Rollwald Andacht am Bildstock Rollwald (Pfr. Grittner)

Ev. Kirchengemeinde Nieder-Roden

Pfingstsonntag, 19. Mai

10.00 Uhr: Pfingstgottesdienst – Ev. Gemeindehaus

19.30 Uhr: Stunde unter Gottes Wort – Ev. Gemeindehaus

Pfingstmontag, 20. Mai

10.00 Uhr: Gottesdienst an Pfingstmontag – Ev. Gemeindehaus

19.30 Uhr: Bibelstunde – Ev. Gemeindehaus

Dienstag, 21. Mai

9.00 Uhr: Mini-Kids 0 – 3 Jahre

– Ev. Gemeindehaus

20.00 Uhr: Chorprobe „DeLumine“ – Ev. Gemeindehaus

Ausflug: Am 29. Mai veranstaltet unser Seniorenkreis 55+ eine Fahrt nach Hanau in das Schloss Philippsruhe.

Abfahrt 14 Uhr vom Ev. Gemeindehaus Nieder-Roden, Rückfahrt gegen 17.30 Uhr. Weitere Infos gerne über das Gemeindebüro.

Gemeindebüro: Puisseauxplatz 4, Frau Horn, Tel. 87 66 21.

Emmaugemeinde Jügesheim

Pfingstsonntag, 19. Mai

10.00 Uhr: Gottesdienst, Predigt: Pfarrerin Kirsten Lippek, Kollekte für die Arbeit des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK)

Pfingstmontag, 20. Mai

10.00 Uhr: Familiengottesdienst mit Taufe und Taufenerinnerung, Gestaltung: Pfarrerin Sabine Beyer, Gemeindepädagogin Marlies Merkel und Team
Kollekte für die Gemeinde: Kinder- und Jugendarbeit

Dienstag, 21. Mai

16.15 Uhr: Konfistunde

18.00 Uhr: Weihnachtswichel

19.30 Uhr: Probe Band Soul Feeding

19.30 Uhr: Probe Jügesheimer SV

Mittwoch, 22. Mai

9.00 bis 11.00 Uhr: Hilfe bei Rentenanträgen mit Karlheinz Hackel (Anmeldung: Tel. 16409)

11.00 Uhr: Musik in der Kita

15.30 Uhr: Sitzgymnastik Gruppe 1

16.30 Uhr: Sitzgymnastik Gruppe 2

18.00 Uhr: Fit durch alle Jahreszeiten

19.30 Uhr: Probe Chor Mixed Voices

Donnerstag, 23. Mai

18.00 Uhr: Redaktionskreis

Weitere Infos auf der Homepage: www.emmaus-juegesheim.de

Ev. Kirchengemeinde Dudenhofen

Sonntag, 19. Mai

10.00 Uhr: Festgottesdienst an Pfingsten Pfarrerin Christina Koch

Montag, 20. Mai

9.30 Uhr: Konfirmationsgottesdienst Gruppe I Pfarrerin Christina Koch

11.15 Uhr: Konfirmationsgottesdienst Gruppe II Pfarrerin Christina Koch

Dienstag, 21. Mai

18.15 Uhr: Cantus Novus Evangelisches Gemeindehaus Dudenhofen

Donnerstag, 23. Mai

18.30 Uhr: Elternabend mit Anmeldung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden

die 2025 konfirmiert werden.

Eingeladen sind alle die vom

01.07.2010 bis 30.06.2011 geboren sind bzw. nach den Sommerferien in die 8. Klasse kommen, mit ihren Eltern.

Samstag, 25. Mai

15.00 Uhr: gemeinsam kreativ Wunschwerkstatt

Sonntag, 26. Mai

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Taufe Pfarrerin Christina Koch

Die Bücherei ist dienstags von 16 bis 19 Uhr und donnerstags von 15.30 bis 18 Uhr, geöffnet. geöffnet. Infos: www.evkirche-dudenhofen.de

Sprechzeiten Pfarrerin Christina Koch

Sprechstunde donnerstags von 18 bis 19.30 Uhr: nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 7799425.

P f a r r g r u p p e Hainhausen-Weiskirchen

Pfingstsonntag, 19. Mai
6.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet und stille Anbetung in Erwartung des Hl. Geistes

9.30 Uhr: Wk Hochamt für beide Gemeinden

18.00 Uhr: Wk Pfingstvesper Kollekte: Renovabis

Pfingstmontag, 20. Mai
9.30 Uhr: Wk Amt für beide Gemeinden

anschl. herzliche Einladung zum Kirchkaffee

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

Dienstag, 21. Mai
Hl. 8.00 Uhr: Wk Hl. Messe anschl. Wk Eucharistische Anbetung bis 18.00 Uhr

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeitsrosenkranz

17.00 Uhr: WK Rosenkranzgebet für alle alten und kranken Menschen unserer Pfarrgemeinde sowie für die Bewohner im Haus Julia und Haus St. Hildegard

18-20 Uhr: Hh Gebet für die Priester

19.30 Uhr: Wk Gebetskreis im Jugendheim

Mittwoch, 22. Mai

Apotheken-Notdienst

- 18.05. Gartenstadt Apotheke
Hamburger Str. 1, Nieder-Roden, Tel. 06106/72040
- 19.05. Löwen Apotheke
Fahrstr. 81, Babenhausen, Tel. 06073/2534
- 20.05. Martins Apotheke
Babenhäuser Str. 23-27, Dietzenbach, Tel. 06074/85280
- 21.05. Bahnhof Apotheke
Bahnhofstr. 21, Obertshausen, Tel. 06104/41503
- 22.05. Breidert Apotheke
Breidertring 2a, Rödermark, Tel. 06074/98218
- 23.05. Valentin Apotheke
Friedhofstr. 8, Epperthausen, Tel. 06071/31458
- 24.05. Apotheke im Kaufland
Ober-Rodener-Str. 13-15, Rödermark, Tel. 06074/7284088

Geburtstagskinder

- Dudenhofen
- 18.05. Edith Knierim, 95 Jahre
- Hainhausen
- 19.05. Rupert Kerschbaum, 80 Jahre
- Jügesheim
- 18.05. Adolfine Böldgen, 90 Jahre
- 21.05. Philipp Müller, 85 Jahre
- 22.05. Aline Pütz, 90 Jahre
- 23.05. Erika Jäger, 80 Jahre
- Nieder-Roden
- 18.05. Inge Kischnick, 85 Jahre
- 21.05. Horst Heistermann, 95 Jahre
- Weiskirchen
- 21.05. Egon Grimm, 90 Jahre
- 22.05. Anneliese Seyferth, 80 Jahre

8.00 Uhr: Wk Hl. Messe
15 - 16.45 Uhr: Hh Eucharistische Anbetung
15.00 Uhr: Hh Barmherzigkeitsrosenkranz
17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

anschl. Wk Beichtgelegenheit für Kurzbeichten

Donnerstag, 23. Mai

15-18 Uhr: Wk Eucharistische Anbetung

15.00 Uhr: Wk Barmherzigkeitsrosenkranz

17.00 Uhr: Wk Rosenkranzgebet

anschl. Wk Hl. Messe

anschl. Wk Eucharistische Anbetung bis 20.30 Uhr

Ev. Trinitatisgemeinde Rodgau - Rembrücken

Pfingstsonntag, 19. Mai

10.00 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Gustav-Adolf-Kirche

Pfingstmontag, 20. Mai
11.00 Uhr Gottesdienst in der kath. Kirche zu Rembrücken

Dienstag, 21. Mai
15.30 Uhr: Konfirmandenunterricht im Bonhoeffer-Haus

22. MAI
2024
18.00 Uhr



Vortrag für Patienten & Interessierte

PLÖTZLICH IM KOMA

Tipps zur rechtzeitigen und selbstbestimmten Vorsorge

Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal,
Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen

Dr. med. M. Schütz, Chefarzt der Klinik für
Anästhesie & Interdisziplinäre Intensivmedizin

O. Leubecher, Notar & Fachanwalt für Medizinrecht

Anmeldung und Information unter:
Anmeldung.langen@asklepios.com
Tel.: 06103 / 912-6 14 66
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine
Anmeldung
ist
erforderlich.

Vom Tiroler Land nach Dudenhofen

Blasorchester des Musikvereins Frohsinn Großwallstadt
bei der Serenade am Backes am 4. Juli dabei

Dudenhofen (RZ) „Dem Land Tirol die Treue“: Das Blasorchester des Musikvereins Frohsinn Großwallstadt ist bei diesem Marsch mit Spaß bei der Sache. Trompeten, Flügelhörner, Posaunen, Bariton, Tuba, Klarinetten, Querflöten und Schlagzeug sorgen für einen satten Klang in den Räumen des Musikvereins im Vereins- und Kulturhaus „Alte Schule“ in Großwallstadt. Auf ein Zeichen von Michael Köhler, der bei der Probe dirigiert, stehen mehrere Musiker auf und zeigen, dass sie auch gesanglich mithalten können: „Du bist das Land, dem ich die Treue halte, weil du so schön bist, mein Tiroler Land“. Ob die „heimliche Landeshymne“ von Tirol am Donnerstag, 4. Juli, im Rodgauer Stadtteil Dudenhofen erklingt, bleibt abzuwarten. Bei der „Serenade am Backes“, den der Förderkreis für kulturelle Projekte Dudenhofen an diesem Tag wieder auf dem kleinen Platz zwischen der evangelischen Kirche und dem Backhaus veranstaltet, ist der Musikverein „Frohsinn“ jedenfalls dabei. Schon seit Jahren bereichern die Musiker aus Unterfranken das Programm, das stets zahlreiche Besucher anlockt.

Blasmusik habe in Großwallstadt eine lange Tradition, sagt Markus Völker, das für die Ge-

schäftsführung zuständige Vorstandsmitglied des Musikvereins. Schon 1870 entstand dort eine Kapelle. 1920 kam eine zweite hinzu. Beide fusionierten 1933. Während des Kriegs ruhten die Aktivitäten. 1948 fand sich wieder eine Kapelle zusammen. Doch erst 1961 kam es zur Gründung des Musikvereins.

Man spiele vor allem böhmisch-bayerische Blasmusik, macht der 56 Jahre alte Völker deutlich, der seit seiner Jugend Klarinette spielt. Sein Vater gehörte 1961 zu den Gründungsmitgliedern des Vereins. Man habe aber auch konzertante Stücke, Musicalmusik und Popsongs im Repertoire. Stimmungsmusik ist bei Festen gefragt; getragene Stücke werden bei kirchlichen Anlässen angestimmt. Mit rund 400 Mitgliedern ist der Musikverein Frohsinn nicht nur der größte kulturelle Verein, sondern hinter zwei Sportvereinen auch der drittgrößte Verein überhaupt in Großwallstadt.

Rund 35 Musiker zählt das Blasorchester, das Wolfgang Köhler dirigiert. Sein Bruder Michael unterstützt ihn. Etwa ein Drittel der Mitglieder sind Frauen. Geübt wird jeweils dienstags um 19.30 Uhr. Erst kürzlich kamen vier fünfzehnjährige Mädchen hinzu: Drei spielen Klarinette, eine Quer-

flöte. Nach oben reicht das Alterspektrum im Orchester bis weit über 80 Jahre. Nachwuchs zu gewinnen, sei für den Verein wichtig, hebt Völker hervor. Immer mal wieder müsse jemand etwa wegen seines Studiums oder aus beruflichen Gründen pausieren oder aufhören.

Der Musikverein betreibt daher aktiv Jugendarbeit: In Zusammenarbeit mit der örtlichen Kardinal-Döpfner-Schule wurde eine Bläserklasse ins Leben gerufen. Einmal pro Woche nehmen die Schüler der zweiten und dritten Klasse während der Schulzeit gemeinsam an der Orchesterprobe der Bläserklasse unter dem Dirigenten Norbert Langeheine teil. Dazu kommt Unterricht in Kleingruppen mit jeweils zwei oder drei Schülern.

Von neun oder zehn Jahren an bis zum Alter von 15 oder 16 Jahren können die jungen Leute im Jugendorchester musizieren, einer Spielgemeinschaft mit dem Nachbarort Niedernberg. Insgesamt 25 Jugendliche aus Großwallstadt und Niedernberg proben gemeinsam unter der Leitung der Dirigentin Sandra Kraus. Anschließend können sie – wie die vier Fünfzehnjährigen – ins Blasorchester wechseln.

(Foto: p)



Fliesen-Haus seit 1962

Ihre Fliesenfachgeschäft und Meisterbetrieb

Kompetenz, Auswahl, Beratung, Service...

www.fliesen-haus.de
eMail: fliesenhaus@t-online.de
Am Mühlacker 17 - 64839 Münster
Tel. 06071 - 31215 - Fax 612410

Noch Termine frei !!!

Wir führen aus:

- * PFLASTERARBEITEN
- * Plattenarbeiten
- * Kellerwandisolierungen
- * Hofsanierung
- * Erd-, Kanalarbeiten

GAWE-BAU
Auf der Beune 9
64839 Münster

40 JAHRE JUBILÄUM

TEL. 06071 / 391991
www.gawe-strassenbau.de
500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

AUTOHAUS SCINARDO

Ihr **Ford**-Partner in Babenhausen

Vertragswerkstatt

BOSCH Service

Wir bieten Rundum-Service für ALLE FABRIKATE

Große Auswahl an geprüften Jahreswagen kurzfristig verfügbar!

→ Neu- und Gebrauchtwagen → EU-Neuwagen
→ Jahreswagen → Finanzierung und Leasing
→ An- und Verkauf → Reparaturen + Service

Eigene LACKIEREREI und KAROSSERIEEINSTANDSETZUNG im Haus.

Industriestraße 7-9 · 64832 Babenhausen · Tel. 0 60 73 - 74 48 63-0 · www.scinardo.de

23. MAI 2024
18.00 Uhr

Vortrag für Patienten & Interessierte

WENN RAUCHEN LUNGE & GEFÄSSE SCHÄDIGT
wie kann die moderne Medizin helfen?

Neue Stadthalle Langen, Kleiner Saal, Südliche Ringstraße 77, 63225 Langen

Prof. Dr. Dr. med. K. Donas, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie
Dr. med. T. Stein, Chefarzt der Klinik für Pneumologie

Anmeldung und Information unter:
anmeldung.langen@asklepios.com
Tel.: 06103 / 912-14 92
www.asklepios.com/langen

ASKLEPIOS
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen, Röntgenstr. 20, 63225 Langen

Eine Anmeldung ist erforderlich.

Automarkt

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

120 km Draht und Gitter
1900 Türen und Tore am Lager

DRAHT WEISSBÄCKER

ZÄUNE · GITTER · TORE

Draht-Weissbäcker KG
Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg
Tel. (06071) 98810
Fax (06071) 5161
www.draht-weissbaecker.de
E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

stetter-lagerverkauf.de

Elektro-Hausgeräte

Willi Stetter e.K. • Inhaber Willi Stetter
Hauptsitz: Roßdorf • Hauptstr. 69 • Tel. 06071/7 43 00
Filiale Mömlingen • Oberburger Str. 13 • Tel. 06022/20 43 26

Einkauf leicht gemacht...

Sie nennen uns den besten Internetpreis für Ihr Wunschgerät - telefonisch oder per E-Mail.

Wir kontaktieren Sie, um diesen Preis zu bestätigen oder ggf. zu unterbieten sowie Weiteres (Abholung, Lieferung, Zahlungsweise, Termin etc.) zu klären.

Lieferfähigkeit vorbehalten. Wir bearbeiten nur realistische, seriöse Anfragen. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

www.rheinmainverlag.de

Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

1A Trapezbleche auf Maß
direkt v. Hersteller. 10% online Rabatt mit dem Code db149 + Lieferung bundesweit
☎ 03685/40914-149
www.dachbleche24-shop.de

Vorstandswahlen bei der TGN

Nieder-Roden (RZ) Am 3. Mai wählten die Mitglieder der Turngemeinde Nieder-Roden auf ihrer Jahreshauptversammlung den neuen Vorstand. Der geschäftsführende Vorstand, bestehend aus dem Vorsitzenden Peter Wade, dem zweiten Vorsitzenden René Marzo-Wilhelm und Schatzmeister Daniel Paukstat wurde einstimmig bestätigt. Oliver Setterl bleibt Schriftführer. Unter der Leitung des Ehrenvorsitzenden Alfred Rausch wählten die Mit-

glieder außerdem Liane Keller, Bernd Keller und Jochen Simon in den Vereinsrat und bestätigten die Abteilungsleiter Michael Brehm (Volleyball), Matthias Müller (Tennis), Marcus Murmann (Karneval), Jens Rhein (Handball), Dr. Wilhelm Senske (Aktiv&Gesund) und Gabi Schrei und Antje Setterl (Rehasport). Eine Änderung in der Abteilungsleitung gab es in der Abteilung Turnen: Maria Simon wurde nach über 50 Jahren sehr emotional von

der Versammlung verabschiedet, ihre Nachfolge tritt Heike Fritsch an.

Das Foto zeigt v.l.: Jochen Simon, Matthias Müller, Jens Rhein, Alfred Rausch, Liane Keller, Marcus Murmann, Michael Brehm, René Marzo-Wilhelm, Peter Wade, Maria Simon, Bernd Keller, Heike Fritsch, Antje Setterl, Oliver Setterl, Gabi Schrei und Daniel Paukstat. Es fehlt Dr. Wilhelm Senske.

(Foto: TGN)



TSV lädt zur Mitgliederversammlung

Dudenhofen (RZ) Der Vorstand des TSV 1889 e.V. Dudenhofen lädt alle Vereinsmitglieder zur Mitgliederversammlung am Freitag, 14. Juni, um 18.30 Uhr in die TSV-Sporthalle ein. Der Vorstand bittet um zahlreiche Beteiligung. Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit der anwesenden Mitglieder

gefasst. Neben den üblichen Tagesordnungspunkten der Jahreshauptversammlung werden die Punkte Digitalisierung, Festsetzung der Mitgliedsbeiträge und der geplante Hallenbau auf der Tagesordnung stehen. Die vollständige Tagesordnung ist unter www.tsv-dudenhofen.de einsehbar.

„Drei-Seen-Runde“

Rodgau (RZ) „Drei-Seen-Runde“ mit dem NABU Rodgau in Jügesheims Westen: Die Strecke geht über befestigte Feld-/Waldwege und teils über Wiesenwege. Teilnehmen kann jedermann, sofern gut zu Fuß und trittsicher. Fernglas und Fotoapparat bringen uns den Entdeckungen näher. Eine

Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Regenwetter fällt die Wanderung aus (siehe Internetseite des NABU Rodgau) Termin: Dienstag, 28. Mai; Treffpunkt Jügesheim, Sportfeld Im Weichsee, Parken am Parkplatzende Beginn: 19 Uhr, Dauer ca. 2 Stunden; Leitung: Klaus Benedickt

Angebote zum Mitradeln beim ADFC Rodgau

Rodgau (RZ) Das Angebot an geführten Radtouren beim Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club (ADFC) Rodgau geht weiter. Zur Einstimmung auf das am 2. Juni startende STADTRADELN gibt es täglich eine Tour. Am Sonntag, 19. Mai, geht es um 14 Uhr zu drei Schlössern in Heusenstamm, Offenbach und Rumpenheim. Nach ca. 45 km und einer Einkehr wird man gegen 17.30 Uhr zurück sein. Weitere Infos bei Tourenleiter Stefan Janke (Tel. 0160/4891350, E-Mail stefan.janke@adfc-rodgau)

Am Montag, 20. Mai, geht es auf Tour nach und durch Hanau. Nach ca. 45 km und einer Einkehr wird man gegen 17:30 Uhr zurück sein. Weitere Infos bei Tourenleiter Stefan Janke (Tel. 0160/4891350, E-Mail stefan.janke@adfc-rodgau) Weiter geht die Woche mit vier unterschiedlichen Feierabendtouren: - am Dienstag, 21. Mai, um 18 Uhr, flotte Runde bis 40 km mit Einkehr unterwegs, Ende gegen 22 Uhr. Kontakt: fat-team@adfc-rodgau.de - am Mittwoch, 22. Mai, um 19 Uhr, flotte Runde bis 40 km, Trinkpause, Ende gegen 21 Uhr. Tourenleiter Stefan Janke (Tel. 0160/4891350, E-Mail stefan.janke@adfc-rodgau) - am Donnerstag, 23. Mai, geht es um 19 Uhr für ca. 25 km auf gemütliche Feierabend-

runde bis ca. 21 Uhr. Tourenleiter Stefan Janke (Tel. 0160-4891350, E-Mail stefan.janke@adfc-rodgau) - am Freitag, 24. Mai, um 18 Uhr unter dem Motto „ir radeln gemütlich in das Wochenende“, ca. 25 km, Ende gegen 20 Uhr. Tourenleiter: Sascha Wagner (Tel. 0151/64604266, E-Mail sascha.wagner@adfc-rodgau.de) Treff- und Startpunkt ist der Hermann-Sahm-Platz zwischen Rathaus und Kirche in Jügesheim. Weitere Informationen über diese Touren, das aktuelle Tourenangebot und den ADFC Rodgau stehen auch im Internet unter www.adfc-rodgau.de bereit.

Auch im Nachwuchsbereich erfolgreiches Jahr

Baggersee Piraten ehren ihre Jugend-Meistermannschaften

Rodgau (RZ) Im Anschluss an das Heimspiel gegen den TuS Ferndorf durften sich zahlreiche Jugendmannschaften der HSG ehren lassen. Denn erneut konnten einige der insgesamt 14 an den Start gegangenen Teams in ihren jeweiligen Klassen den Meistertitel erringen. So krönte sich zum Beispiel die männliche E-Jugend genauso zum Bezirksmeister wie die männliche B2 Jugend. In der Bezirksübergreifenden BOL durften sich die Mädels der weiblichen B-Jugend über den Titel freuen. Besonders erfolgreich war der HSG-Nachwuchs im männlichen C-Jugendbereich. Dort gewann die



C2 den Titel in der Bezirksliga, während die C1 als Meister der Oberliga Süd sogar bis ins Finale der Hessenmeisterschaft kam und dort in einem hochklassigen Spiel knapp unterlag. Die Ehrungen wurden von den beiden Vorstandsmitgliedern der Handwerkskammer Rhein-Main, Dennis Kern und Thomas Heinz durchgeführt, die

auf die enorme Bedeutung der Jugendförderung hinwiesen und als langjähriger Partner der Baggersee Piraten ihren Teil zu diesem Erfolg beigetragen haben. Eine besondere Ehrung gab es dann noch für Sylvia Götz, bei der sich Thorsten Weiland für 10 Jahre unermüdliche Unterstützung des Jugendbereiches

herzlichst bedankte. Mit diesem Unterbau fährt das Baggersee Piratenschiff auf stabilem Kurs in Richtung Zukunft. Die jetzt schon erreichten Qualifikationen für die nächste Saison lassen darauf hoffen, auch künftig qualitativ hochwertigen Handball in Rodgau zu sehen. (Foto: HSG)

Aktion „Gesund Ernähren“ schmeckt Kitakindern

Förderkreis für kulturelle  Projekte Dudenhofen e.V.



Gesundes Essen an der frischen Luft schmeckt gleich nochmal so gut.



Auftakt zur Aktion „Gesund ernähren“ mit Unterstützung lokaler Persönlichkeiten.



KLINIK FÜR ORTHOPÄDIE UND UNFALLCHIRURGIE
Zentrum für Schulterchirurgie und Sportorthopädie

WIR SIND FÜR SIE DA!

Auch wenn es ganz schnell gehen muss

Unfallchirurgie:

- Notfälle – 24 Stunden/7Tage
- Arbeitsunfälle
Dr. med. Ramin Sadighi, Ltd. Oberarzt
- Chefarzt-Sprechstunde
Dr. med. Klaus Eisenbeis
- Vor- und Nachstationäre Behandlung

www.asklepios.com/
seligenstadt/
experten/unfallchirurgie/

Tel.: 06182 / 83-8323



OFFIZIELLER
MEDIZINISCHER PARTNER
DER LÖWEN FRANKFURT



Sportklinik
SELIGENSTADT – FRANKFURT

 **ASKLEPIOS**
KLINIK SELIGENSTADT



Gesundheits- und Krankenpfleger (w/m/d) für die Intensivstation

Mit über 170 Gesundheitseinrichtungen zählt Asklepios zu den größten privaten Klinikbetreibern in Deutschland. Der Kern unserer Unternehmensphilosophie: Es reicht uns nicht, wenn unsere Patienten gesund werden – wir wollen, dass sie gesund bleiben. Wir verstehen uns als Begleiter, der Menschen ein Leben lang zur Seite steht.

IHR AUFGABENGEBIET

- Vorbereitung und Ausführung diagnostischer sowie therapeutischer Maßnahmen
- Planung und Durchführung der Pflege sowie die Umsetzung der mit dem ärztlichem Dienst geplanten Therapieziele
- Anwendung der im Haus gültigen Pflegestandards
- Dokumentation der Pflege und Betreuung
- Teilnahme an Teambesprechungen

IHR PROFIL

- eine abgeschlossene Berufsausbildung zum Gesundheits- und Krankenpfleger (w/m/d), gerne mit Erfahrung auf der Intensivstation oder IMC
- Bereitschaft zur Teilnahme an der Fachweiterbildung Anästhesie und Intensivpflege
- Teamfähigkeit, Flexibilität und der Wille, Pflege „neu“ zu denken

- ausgeglichenes, verbindliches und freundliches Auftreten
- Fingerspitzengefühl, Organisationsgeschick und eine gesunde Hands-On-Mentalität
- Bereitschaft zur Teilnahme am Schichtdienst
- Unterstützung Ihrer Vorgesetzten in der Weiterentwicklung des Pflegedienstes

WIR BIETEN

- Einen sicheren Arbeitsplatz in einem modernen und stetig wachsenden Unternehmen
- Ein verantwortungsvolles und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch u.a. flexible Arbeits- und Teilzeitmodelle
- Betriebliche Gesundheitsförderung und Prävention
- Mitarbeiterprämien in Onlineshops und Vergünstigungen für Freizeitaktivitäten und Veranstaltungen
- Teamevents
- Konzernweite Vernetzung durch unser Social Intranet „ASKME“
- Interessante Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

KONTAKT

Steffen Printz (s.printz@asklepios.com),
Pflegedienstleitung, Tel.: 06182 83-62553
Tamina Haas (t.haas@asklepios.com)
Bereichsleitung Chirurgie & Funktionsdienst,
Tel.: 06182 83-62380
Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!



ASKLEPIOS
KLINIK SELIGENSTADT

Asklepios Klinik Seligenstadt, Asklepiosstraße 1, D-63500 Seligenstadt

Der langjährige Ärztliche Direktor und Chefarzt der Asklepios Klinik Langen, Prof. Dr. Dr. Ernst Hanisch, war auch bei dieser Aktion mit Tatkraft und Freude dabei.



[GmbH]
**projektgruppe
Jahnel**

Baubetreuung schlüsselfertig + Bauelemente Vertrieb

Feldbergstraße 39 | 63110 Rodgau
06106 | 21234 | Fax 06106 | 284683
mail@projektgruppe-jahnel.de
www.projektgruppe-jahnel.de



Ausbildungsstart:
April 2024 &
Oktober 2024
Asklepios
Klinik Langen

AZUBI

PFLEGEFACHFRAU/-MANN

Eine Ausbildung – viele Berufsperspektiven

KONTAKT + INFORMATION:
Bahar Aras, Ausbildungsmanagement Pflege
Tel.: 06103/912 610 10

WEITERE INFOS UNTER:
<https://www.asklepios.com/langen/unternehmen/bewerber/einsteiger/ausbildung/>

 **ASKLEPIOS**
KLINIK LANGEN

Asklepios Klinik Langen · 63225 Langen · www.asklepios.com/langen



DU WILLST DABEI SEIN, WEIL DAS GENAU DER RICHTIGE BERUF FÜR DICH IST?!

Bewirb dich jetzt bei uns als

AZUBI

ZUR/ZUM

PFLGEFACHFRAU/ - MANN

MIT SCHWERPUNKT PSYCHIATRIE

 **ASKLEPIOS**
KLINIK LANGEN

Weitere Informationen unter:
Claudia Besier
Hauptamtliche Praxisanleiterin
Tel.: 06103 912 63164
c.besier@asklepios.com

